

162/119 1740 September 15., Zug

Schreiben von Beat Karl Anton Wolfgang Wickart an Augustin Zurlauben betreffend die Sankt Konradspfründe und Johann Jakob Kolin

B Beat Wickart¹ schickt Augustin Zurlauben den Gerichtsbeschluss² zurück, mit Angabe des Tages, an dem Letzterer ihn überbracht hat. Seine Versuche, zwischen Kolin³ und dem Adressaten Frieden zu stiften, waren vergeblich, weil Kolin das verhärtete Herz eines Pharaos⁴ besitzt.⁵

¹ Beat Karl Anton Wolfgang Wickart.

² Gemeint ist der Gerichtsbeschluss betreffend Auszahlung der durch Johann Jakob Kolin zurückgehaltenen Einkünfte an Beat Jakob Anton Zurlauben, vgl. Zurlaubiana AH 162/104. Wickart musste den Beschluss Kolin mitteilen, vgl. Zurlaubiana AH 162/137.

³ Johann Jakob Kolin.

⁴ Anspielung auf das 2. Buch Mose, 7.

⁵ Das Dokument ist mit «L I C» überschrieben, was «Laudeter Iesus Christus» («gelobt sei Jesus Christus!») bedeuten wird.

AH 162, Bl. 322 • Bl. 322^v nur Adresse mit Siegelspur (aufgeklebt).
Original, in lateinischer Sprache.
